29. BUCHSICUP 2027

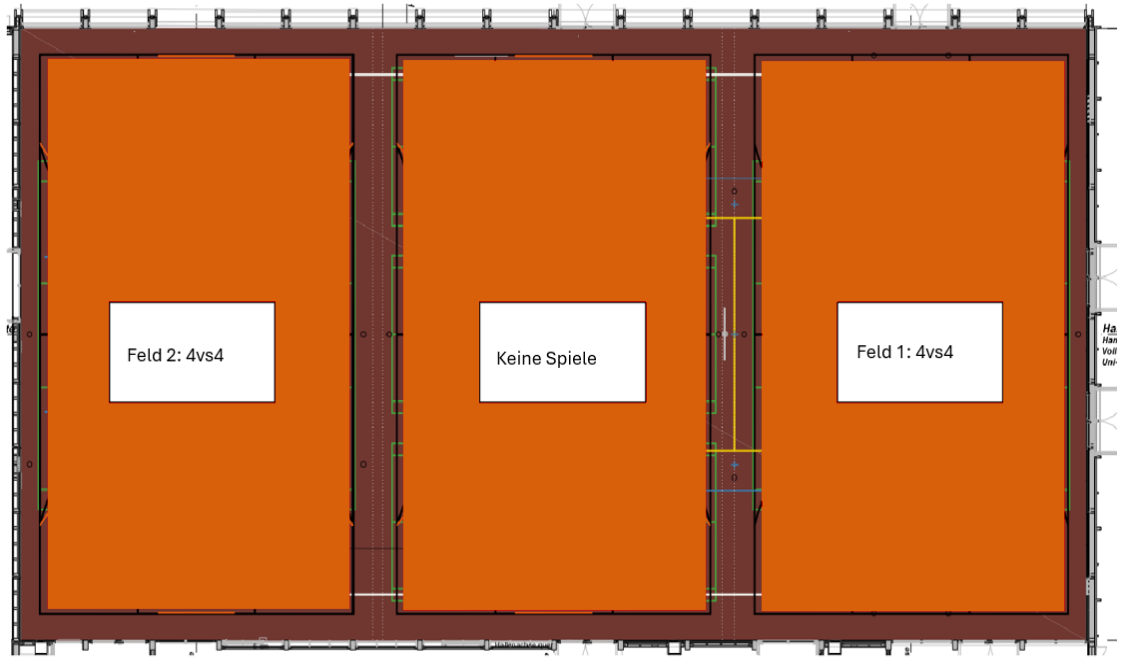
Ablauf und Turnierreglement

Hallenturnier des SC Münchenbuchsee 16./17.01.2027 und 30./31.01.2027

ABLAUF TURNIER

Junioren G und F	
Datum	Sonntag, 17.01.2027, 08:00 bis ca. 18:00 Uhr
Spielzeit	10 Minuten, Pause 2 Minuten, mit fliegendem Wechsel nach Plan
Spielform	2 Felder, 4 vs. 4 – **Spiel mit Schiedsrichter**
Kosten	CHF 120.– pro Team, max. 7 Spieler pro Mannschaft

Junioren E	
Datum	Samstag, 16.01.2027, 08:00 bis ca. 20:00 Uhr
Spielzeit	12 Minuten, Pause 2 Minuten, mit fliegendem Wechsel nach Plan
Spielform	2 Felder, 4 vs. 4 – **Spiel mit Schiedsrichter**
Kosten	CHF 120.– pro Team, max. 7 Spieler pro Mannschaft



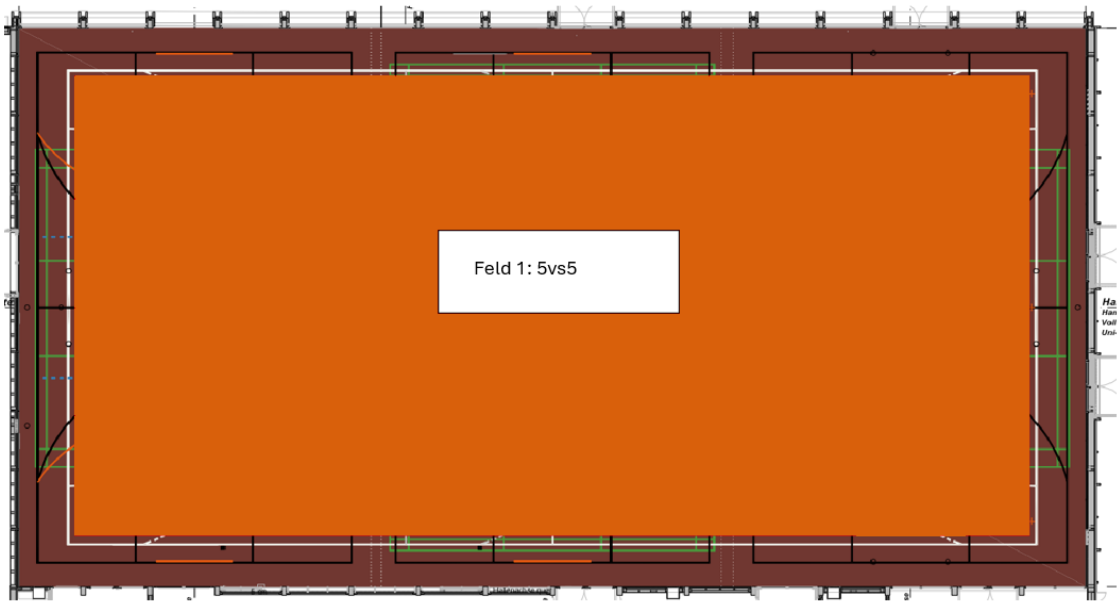
Hallenplan Junioren G, F und E: zwei Spielfelder 4 vs. 4

Junioren D und Juniorinnen FF-14

Datum	Samstag/Sonntag, 30./31.01.2027, 08:00 bis ca. 20:00 Uhr
Spielzeit	11 Minuten, Pause 2 Minuten, mit fliegendem Wechsel nach Plan
Spielform	1 Feld, 5 vs. 5 – **Spiel mit Schiedsrichter**
Kosten	CHF 120.– pro Team, max. 9 Spieler pro Mannschaft

Junioren C

Datum	Sonntag, 31.01.2027, 08:00 bis ca. 20:00 Uhr
Spielzeit	11 Minuten, Pause 2 Minuten, mit fliegendem Wechsel nach Plan
Spielform	1 Feld, 5 vs. 5 – **Spiel mit Schiedsrichter**
Kosten	CHF 140.– pro Team, max. 9 Spieler pro Mannschaft



Hallenplan Junioren D, Juniorinnen FF-14 und Junioren C: ein Spielfeld 5 vs. 5

REGLEMENT

29. Buchsicup 2027

1 TEILNAHME

1.1 Anmeldung

Der SC Münchenbuchsee schreibt die Turniere aus. Die Vereine melden ihre Mannschaften an. Die Teilnahme ist freiwillig. Nach erfolgter Anmeldung ist die Teilnahme obligatorisch. Die angemeldeten Vereine werden durch den SC Münchenbuchsee für den in der Anmeldung erwähnten Turniereinsatz belastet. Eine Nichtteilnahme zieht Konsequenzen gemäss Art. 2.5 nach sich.

1.2 Kategorien

Es wird in den üblichen Juniorenkategorien gespielt. Die Jahrgänge und Spielerqualifikationen gelten wie bei der Feldmeisterschaft, gemäss SFV-Dokument «Einteilung der Altersklassen» und den SFV-Ausführungsbestimmungen für Junioren und Frauen.

1.3 Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Teams von registrierten Vereinen. Zusätzlich zu Gruppierungsteams dürfen auch eigene Vereinsmannschaften teilnehmen. Im Sinne der Förderung des Breitenfussballs ist ein U-Spieler (ab U15), der in einer laufenden nationalen U-Meisterschaft im Einsatz stand, nicht teilnahmeberechtigt, auch wenn er nur ein einziges Spiel bestritten hat. Ausgenommen von dieser Einschränkung sind Mädchen/Juniorinnen.

1.4 Teilnahme von zwei Mannschaften in derselben Kategorie

Nehmen von einem Verein zwei Teams in der gleichen Kategorie am Hallenturnier teil, so darf ein Spieler nur in einer Mannschaft eingesetzt werden. Bei Gruppierungsmannschaften darf ein Spieler nur in einer Mannschaft der jeweiligen Kategorie eingesetzt werden.

1.5 Begleitung der Juniorenmannschaft

Die teilnehmende Mannschaft ist von einem Trainer/Betreuer oder Vereinsfunktionär zu begleiten. Eine Nichtbeachtung dieser Vorschrift hat eine Busse von CHF 100.– zur Folge.

2 TURNIERWEISUNGEN

2.1 Rauchverbot

In den Hallen gilt ein Rauchverbot. Dies gilt auch für die Festwirtschaft.

2.2 Garderoben

Die Garderoben dienen zum Duschen und Umziehen der Mannschaften. Es ist den Mannschaften untersagt, sich in den Garderoben zu verpflegen.

2.3 Getränke und Essen

Es dürfen keine Getränke und Esswaren in die Spielhalle mitgenommen werden. Ausgenommen ist Wasser in einer dichten Trinkflasche.

2.4 Weisungen des Veranstalters

Die Mannschaften haben sich an die Weisungen des Veranstalters zu halten. Mannschaften, die diesen Weisungen nicht Folge leisten, werden unverzüglich vom Turnier ausgeschlossen.

2.5 Fernbleiben und kurzfristige Abmeldungen

- Abmeldung beim Organisator bis 2 Wochen vor Turnierbeginn: CHF 100.– Busse
- Abmeldung beim Organisator weniger als 2 Wochen vor Turnierbeginn: CHF 200.– Busse

- Keine Abmeldung / unentschuldigtes Fernbleiben: CHF 300.– Busse

2.6 Unsportlichkeiten

Unsportlichkeiten wie z. B. das Weglaufen bzw. Nichtbeenden des Hallenturniers oder das passive Verhalten einer Mannschaft, das zu einer Bevorteilung eines anderen Teilnehmers führt, werden von der Turnierleitung von Fall zu Fall beurteilt und anschliessend sanktioniert.

Spieler, die in den Hallen, Garderoben, Toiletten, Treppen usw. herumspucken, Sachbeschädigungen begehen, sich ungebührlich benehmen oder sich nicht an die Weisungen der Turnierleitung halten, werden vom ganzen Turnier ausgeschlossen. Zusätzlich wird der Verein mit einer Ordnungsbusse von CHF 100.– belegt.

2.7 Matchkarte

Die im Clubcorner erstellte Liste (unter «Kader verwalten») ist vor Spielbeginn den Platzorganisatoren abzugeben. Diese Regelung gilt für alle Kategorien. Die Trainer der G-Teams haben eine Liste mit folgenden Angaben abzugeben: Verein, Name des Trainers, Name und Vorname der Spieler, Rückennummern und Geburtsdatum. Es muss zwingend eine korrekte Spielerkarte abgegeben werden.

2.8 Anspiel

Die jeweils erstgenannte Mannschaft hat Anspiel.

2.9 Schienbeinschoner

Das Tragen von Schienbeinschonern ist obligatorisch.

2.10 Haftung

Der SC Münchenbuchsee und die Besitzerin der Turnhalle (Gemeinde Münchenbuchsee) lehnen bei Diebstahl jegliche Haftung ab.

3 TURNIERREGELN

Es gelten die üblichen SFV-Fussballspielregeln mit folgenden Ausnahmen:

3.1 Anzahl Spieler pro Match

3.1.1 Die Anzahl Spieler pro Team und die Spielformen sind dem Dokument «Ablauf Hallenturnier 2027» zu entnehmen.

3.2 Anwesende am Spielfeldrand

Nur Spieler, die am jeweiligen Spiel teilnehmen, sowie höchstens zwei Betreuer (in Hallenschuhen) dürfen sich auf der Spielerbank aufhalten. Es ist den Betreuern untersagt, sich neben dem Tor aufzuhalten.

3.3 Spielerauswechslungen

3.3.1 Die Spieler können «fliegend» ausgewechselt werden. Der auszuwechselnde Spieler darf beim Herausgehen nicht mehr aktiv am Spiel teilnehmen.

3.3.2 Bei einem unkorrekten Spielerwechsel wird eine 2-Minuten-Zeitstrafe ausgesprochen. Befindet sich ein Spieler zu viel auf dem Spielfeld, wird das Spiel unterbrochen. Der zuletzt eingewechselte Spieler wird mit einer 2-Minuten-Zeitstrafe belegt, und das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss fortgesetzt.

3.4a Torabwurf (Ball hinter der Torlinie)

Ist der Ball hinter der Torlinie (kein Tor), ist er wieder im Spiel, sobald er die Hand des Torhüters verlässt. Der Ball muss in der eigenen Spielhälfte den Boden oder einen Spieler berühren. Abwürfe über die Mittellinie werden mit einem indirekten Freistoss auf der Mittellinie für die gegnerische Mannschaft geahndet.

3.4b Spielfortsetzung nach Ballannahme mit der Hand durch den Torhüter

Hat der Torhüter den Ball gefangen oder vom Boden aufgenommen, gilt für das Weiterspielen innerhalb des Strafraums das gleiche Vorgehen wie in Art. 3.4a. Legt der Torhüter den Ball auf den Boden und führt ihn aus dem Strafraum hinaus, ist ein hohes Zuspiel über die Mittellinie erlaubt.

3.5 Rückpassregel

Es gilt die Rückpassregel (wie im Feldfussball).

3.6 Abseitsregel

Am Hallenturnier ist die Abseitsregel aufgehoben.

3.7 Schuss an die Decke

Berührt der Ball die Decke oder ein herunterhängendes Gerät, so ist auf indirekten Freistoss zu entscheiden. Der Freistoss ist senkrecht unter dem entsprechenden Berührungsort, jedoch mindestens 6 Meter vom Tor entfernt, auszuführen.

3.8 Einkick

Verlässt der Ball das Spielfeld über die Seitenlinie, wird er flach mit dem Fuss eingespielt (kein Einrollen mit der Hand).

3.9 Torschuss

Ein Tor ist nur gültig, wenn der Torschuss in der gegnerischen Platzhälfte abgegeben oder der Ball dort von einem Spieler berührt wird. Eigentore können vom ganzen Spielfeld aus erzielt werden.

3.10 Strafraum

Der Strafraum ist der 6-m-Raum des Handballspielfelds oder eine spezielle Markierung.

3.11 Anstoss, Freistoss und Corner

Alle Anstösse, Freistösse (ausgenommen Penalty) und Corner müssen indirekt ausgeführt werden. Abstand zum Gegner: 5 Meter.

3.12 Tackling

Das Tackling ist verboten und wird als Foul bestraft. Als Tackling gilt der Versuch, durch Hineingleiten von vorne, von der Seite oder von hinten den Ball zu spielen, wenn der Gegner in Ballbesitz ist (Hineingrätschen, Sliding Tackling).

3.13 Penaltyschiessen

Für ein Penaltyschiessen sind alle auf der Spielerliste aufgeführten Junioren teilnahmeberechtigt, egal ob sie am Spiel teilgenommen haben oder nicht. Die ersten drei Penaltyschützen pro Team müssen bestimmt werden. Bei Gleichstand geht es abwechselnd weiter (immer ein neuer Schütze), bis alle auf der Matchkarte aufgeführten Spieler geschossen haben.

3.14 Strafenwesen

Folgende Strafen sind möglich:

3.14.1

a) **Forfait:** Bei Nichterscheinen, verspätetem Erscheinen einer Mannschaft oder bei Abbruch durch Fehlverhalten einer Mannschaft wird das Spiel mit 1:0 Forfait für den Gegner gewertet.

b) **Ausschluss auf Zeit (gelbe Karte/Zeitstrafe):** Dauer 2 Minuten. Wird ein Spieler im gleichen Spiel zweimal mit einer Zeitstrafe belegt (Gelb-Rot), so ist er für den Rest des Spiels und für das nächstfolgende Spiel gesperrt.

c) **Dauerausschluss (rote Karte):** Wird ein Spieler mit einem Dauerausschluss bestraft, so ist er für das ganze Turnier (alle Kategorien) ausgeschlossen.

3.14.2 Werden von einer Mannschaft zwei oder mehr Spieler ausgeschlossen, so gilt folgendes Verfahren:

a) Bei Ausschluss auf Zeit: Aufschieben der Strafe

b) Bei Dauerausschluss: Spielabbruch

4 ORGANISATION

4.1 Spielzeit

Die Nettospielzeit richtet sich nach dem Ablauf und den Angaben in der Anmeldung. Es gelten immer die im Spielplan angeführten Spielzeiten sowie die Uhr der Turnierleitung.

4.2 Bälle

Der organisierende Verein stellt die Hallenbälle. Es wird mit dem Futsal-Ball gespielt.

4.3 Kumulierte Fouls

Die Turnierleitung führt, so gut es geht, Statistik über die kumulierten Fouls und ist dabei auf die Hilfe der Trainer angewiesen, sollten sich die Fouls bei einem Spieler häufen.

4.4 Schiedsrichter und Spielleiter

Die Schiedsrichter werden vom SC Münchenbuchsee aufgeboten.

4.5 Versicherung der Spieler

Die Spieler müssen gegen Unfall versichert sein. Der SC Münchenbuchsee und die Inhaberin der Turnhalle (Gemeinde Münchenbuchsee) lehnen jegliche Haftung ab.

4.6 Auszeichnungen

Alle Teilnehmenden erhalten einen Preis für die Teilnahme (unter Berücksichtigung der maximalen Anzahl Spieler pro Team).

4.7 Übergabe der Preise

Die Übergabe der Preise erfolgt durch den organisierenden Verein nach dem Turnier in der Turnhalle.

4.8 Entscheidungen

In unvorhergesehenen Fällen entscheidet die Turnierleitung endgültig.

4.9 Spezielle Vorkommnisse

Spielerausschlüsse, Ausschreitungen, Unfälle usw. müssen innert 10 Tagen gemeldet werden.

Wir ersuchen die Mannschaftsverantwortlichen, den Entscheiden der Schiedsrichter, Spielleiter und der Turnierleitung Folge zu leisten, und hoffen auf schöne und insbesondere faire Hallenfussballturniere.

Bitte beachten Sie, dass sich der SC Münchenbuchsee das Recht vorbehält, das Reglement bis sieben Tage vor dem Turnier anzupassen und den angemeldeten Vereinen/Mannschaften erneut zuzustellen.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wird für beide Geschlechter die männliche Bezeichnung verwendet (z. B. sind mit «Spieler» auch Spielerinnen gemeint).

Bei Fragen steht euch die Turnierleitung gerne und jederzeit unter **buchsicup@scmuenchenbuchsee.ch** zur Verfügung.

Sportliche Grüsse
OK Hallenturnier Buchsicup